# Rezensionen von Buchtips.net

## William Sutcliffe: Concentr8

Buchinfos


| | |
|---|---|
| Verlag: | Rowohlt Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen) |
| Genre: | Jugendroman |
| ISBN-13: | 978-3-499-21739-5 (bei Amazon.de bestellen ) |
| Preis: | 1,98 Euro (Stand: 21. August 2025) |


In der nahen Zukunft versorgt die Londoner Stadtregierung die anstrengendsten und unkonzentriertesten Schüler jeder Schule mit Concentr8, einem Ritalin-ähnlichen Medikament gegen ADHS, und zahlt ihnen gleichzeitig eine Erwerbsunfähigkeitsrente. Als der Bürgermeister Hugo Nelson nach Höherem strebt und für den Posten des Premierministers kandidieren will, streicht er die Mittel für Concentr8. Vermutlich die Entzugserscheinungen des abgesetzten Medikaments führen zu Straßenkrawallen Jugendlicher, denen sich von der Gesellschaft längst Abgehängte anschließen - "wegen allem". Bürgerkriegsähnliche Zustände kannte man bisher nur aus Endzeitfilmen. Die öffentliche Ordnung ist der Polizei längst entglitten, als eine Clique Jugendlicher so spontan wie ziellos einen Mann als Geisel nimmt.

Der Roman fügt sich aus der Sicht mehrerer Icherzähler zusammen und umfasst die Ereignisse von 6 Tagen. Fünf Jugendliche berichten, die erwachsene Geisel, der Verhandlungsführer der Polizei, der Bürgermeister und eine junge Journalistin, die mit dem Thema Concentr8 die erfolgreichste Enthüllungsstory ihrer Karriere findet. Jedes Kapitel beginnt mit einem Zitat aus Fachartikeln über Ritalin, die Zitate werden zunehmend kritischer und unterstreichen die Risiken einer Behandlung von ADHS mit dem Medikament.

Mit Troy konnte ich mich besonders gut identifizieren. Er ist ein Typ, der stets geschnappt wird, während andere gut aus einer Sache herauskommen. Ihm liegt spürbar daran, die Seite der Jugendlichen darzustellen und ein Gegenbild zu liefern zum Klischee krimineller Jugendlicher, mit dem die Öffentlichkeit gefüttert wurde. Troy könnte der Schwachpunkt der Gruppe sein, aber seine Schwäche könnte sich am Ende ebenso gut als Stärke erweisen. Stark berührt hat mich die Entwicklung, als die Jugendlichen allmählich durchschauen, dass die Concentr8-Verordnung aus politischem Kalkül geschah und nicht aus Fürsorge für sie.

Geradezu klassisch entwickelt sich die Dynamik der Gruppe unter ihrem Anführer Blaze, der es genießt, Macht über andere zu haben, seinen Mitläufern und seinem Groupie Karen. Was macht jemanden zum Anführer und welche Funktion nimmt ein Mitläufer ein – ein Jugendliche ansprechendes Thema. Ausgesprochen spannend ist William Sutcliffe der Ablauf dieser gar nicht so utopischen 6 Tage gelungen, während seine Leser darum bangen, welcher Jugendliche einknicken wird und wie die Kids Verhandlungen mit der Außenwelt meistern werden.

Wegen der Vielzahl der Erzählerstimmen, der Glaubwürdigkeit der meisten Figuren und des brisanten Themas Ritalin eignet sich Concentra8 ideal als Schullektüre. Allerdings mit dem Abstrich, dass neben vier Jungen die Groupie-Rolle des einzigen Mädchens Karen zu blass und zu statisch bleibt.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[23. September 2016]